

An der Pädagogischen Hochschule Heidelberg ist an der Fakultät für Natur- und Gesellschaftswissenschaften zum Sommersemester 2026 die

W3-Professur Politikwissenschaft und ihre Didaktik

zu besetzen.



Aufgaben

Der*Die Stelleninhaber*in vertritt das Fachgebiet „Politikwissenschaft und ihre Didaktik“ in seiner ganzen Breite in Forschung und Lehre.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere die

- Lehre im Umfang von 9 SWS gemäß LVVO im Bereich des Fachgebietes „Politikwissenschaft und ihre Didaktik“ in allen Studiengängen
- Forschung im Kontext des Stellenprofils, insbesondere im Bereich der Fachdidaktik, sowie Einwerbung entsprechender Drittmittel
- Mitwirkung an der Konzeption und Weiterentwicklung von Studiengängen
- Mitwirkung an der Internationalisierung und der regionalen Vernetzung der Hochschule
- Begleitung von Studierenden in der schulpraktischen Ausbildung
- Mitarbeit bei weiteren Kernaufgaben der Hochschule (z.B. Selbstverwaltung, Leitungsfunktionen)

Voraussetzungen

- abgeschlossenes Studium im Fach Politikwissenschaft sowie zweites Staatsexamen oder äquivalenter Abschluss
- pädagogische Eignung, in der Regel nachzuweisen durch Erfahrungen in der Lehre oder Ausbildung
- besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, in der Regel nachzuweisen durch eine einschlägige und hervorragende Promotion, die Habilitation oder vergleichbare wissenschaftliche Leistungen (z.B. positiv evaluierte Juniorprofessur)
- einschlägige wissenschaftliche Publikationen
- Sozial-, Team- und Kommunikationskompetenz
- erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln und ausgewiesenes Forschungsprofil

Im Übrigen gelten die §§ 46 und 47 LHG in ihrer jeweils gültigen Fassung. Gem. § 47 Abs. 3 Satz 1 LHG soll auf eine Stelle, deren Funktionsbeschreibung die Wahrnehmung erziehungswissenschaftlicher oder fachdidaktischer Aufgaben in der Lehrerbildung vorsieht, in der Regel nur berufen werden, wer eine dreijährige Schulpraxis nachweist.

Die Pädagogische Hochschule Heidelberg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in den Bereichen an, in denen Frauen bisher unterrepräsentiert sind. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen in elektronischer Form (zusammengefasst in einem einzigen pdf-Dokument mit max. 10 MB) werden unter Angabe des Kennworts „W3 Politikwissenschaft“ bis spätestens **15. November 2024** erbeten an die Dekanin der Fakultät für Natur- und Gesellschaftswissenschaften, Prof. Dr. Manuela Welzel-Breuer (per Mail an dekanat3@ph-heidelberg.de). Zusätzlich bitten wir um Zusendung des vollständig ausgefüllten Bewerber*innenformulars, das im Downloadbereich der Hochschule (Rubrik Stellenangebote) bereitsteht, als separates Word-Dokument in derselben Mail.

Informationen zur Datenverarbeitung finden Sie unter www.ph-heidelberg.de/stellenangebote.

